

Multiplikatorenenaustausch Deutschland-China 2019

Voneinander lernen und Brücken bauen. Ein Austauschprogramm für Lehrkräfte aus Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, und der Volksrepublik China – gefördert von der Stiftung Mercator. Bis zum 29. April 2019 können sich Lehrkräfte aus Deutschland und China für die Teilnahme am „Multiplikatorenenaustausch Deutschland-China 2019“ bewerben.

Das Programm auf einen Blick

Insgesamt 20 Lehrkräfte aus China und Deutschland:

- verbringen jeweils zehn Tage in China und Deutschland,
- nehmen durch Hospitationen am Arbeitsalltag des Partners teil,
- leben während des Austausches bei ihrem Austauschpartner,
- tauschen sich bei Seminaren über Themen des interkulturellen Lernens und der deutsch-chinesischen Verständigung aus und erhalten Einblicke in Kultur und Bildungssystem des Austauschpartners,
- erfahren, welche deutsch-chinesischen Austauschformate und Stipendienmöglichkeiten es gibt und wie sie internationalen Austausch selbst gestalten können,
- planen ggf. erste Schritte zum Aufbau einer Schulpartnerschaft mit ihrem Austauschpartner.

Die Arbeitssprache ist Deutsch, abhängig vom Teilnehmerkreis ggf. zusätzlich auch Englisch.

Der Multiplikatorenenaustausch Deutschland-China ist ein Projekt der Stiftung Mercator, der InterCultur gGmbH und des Goethe-Instituts e.V. in Zusammenarbeit mit dem Pädagogischen Austauschdienst (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz.

Ziele des Programms

- Lehrkräfte aller Schulformen erhalten die Möglichkeit, sich mit Kolleginnen und Kollegen aus China über ihre Arbeit auszutauschen und die Kultur des anderen Landes auf intensive Weise kennenzulernen.
- Damit soll ein Perspektivwechsel ermöglicht und dazu motiviert werden, über das Programm hinaus die deutsch-chinesische Verständigung sowie den Schüleraustausch zwischen beiden Ländern zu stärken und selbstständig fortzuführen.
- Alle Teilnehmenden sollten die im Programm gewonnenen Erfahrungen je nach Ausgangslage gewinnbringend in ihre Arbeit integrieren können und als Multiplikatoren aktiv werden, indem sie z.B. die Schüler-, bzw. Elternschaft auf Stipendienmöglichkeiten hinweisen, zur Teilnahme motivieren und in der Vorbereitung unterstützen.
- Schulpartnerschaften können im Kollegium und bei der Schulleitung beworben und wenn möglich angebahnt oder weiter etabliert werden.

Programmablauf 2019

10.10. – 21.10.2019 Besuch der deutschen Teilnehmenden in China

22.11. – 02.12.2019 Gegenbesuch der chinesischen Gruppe in Deutschland

Voraussichtlicher Ablauf des Programms in China:

10.10.2019	Abflug der deutschen Teilnehmenden nach China;
11. – 13.10.2019	Ankunft der deutschen Teilnehmenden in China, Orientierungsseminar für deutsche und chinesische Teilnehmende, Rahmenprogramm, Weiterreise zum Wohnort der chinesischen Austauschpartner;
14. – 18.10.2019	Aufenthalt der deutschen Gäste bei ihren chinesischen Austauschpartnern, Hospitation an der Schule des Partners;
18.10. – 20.10.2019	Reise der deutschen und chinesischen Teilnehmenden an den Ort des Abschlussseminars in China, gemeinsamer Exkursionstag, gemeinsames Abschlussseminar, Abreise der Teilnehmenden.

Voraussichtlicher Ablauf des Programms in Deutschland:

22. – 24.11.2019	Ankunft der chinesischen Teilnehmenden in Deutschland, Orientierungsseminar für deutsche und chinesische Teilnehmende, Rahmenprogramm, Weiterreise der chinesischen und deutschen Teilnehmenden zum Wohnort der deutschen Austauschpartner;
25. – 29.11.2019	Aufenthalt der chinesischen Gäste bei ihren deutschen Austauschpartnern, Hospitation an der Schule des Partners;
29.11. – 01.12.2019	Reise der deutschen und chinesischen Teilnehmenden an den Ort des Abschlussseminars in Deutschland, gemeinsamer Exkursionstag, gemeinsames Abschlussseminar, Abreise der Teilnehmenden;
02.12.2019	Ankunft der chinesischen Teilnehmenden in China.

Bewerbungsverfahren

Bewerbungsvoraussetzungen

Bewerben können sich Lehrkräfte aus den Ländern Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, und der gesamten Volksrepublik China. Weitere Voraussetzungen sind:

- Befürwortung der Schulleitung (Freistellung am 22. und 29.11.2019, Möglichkeit zur Hospitation am Arbeitsplatz durch den chinesischen Austauschpartner vom 25. bis 28.11.2019, Unterstützung bei der Weitergabe der gesammelten Erfahrungen, ggf. Aufbau einer Schulpartnerschaft);
- Erklärte Bereitschaft, unentgeltlich einen Kollegen oder eine Kollegin aus dem Partnerland bei sich aufzunehmen und am eigenen Arbeitsplatz hospitieren zu lassen;
- Erklärte Bereitschaft, den finanziellen Eigenbeitrag von **€ 375** zu leisten;
- Schriftliche Darstellung, wie die Erfahrungen an Schülerinnen und Schüler weitergegeben werden bzw. inwiefern z.B. der Aufbau einer Schulpartnerschaft geplant ist.

Die Arbeitssprache während des Austauschs ist Deutsch und ggf. zusätzlich Englisch, entsprechende Sprachkenntnisse müssen vorhanden sein und im Bewerbungsbogen bestätigt werden.

Bewerbungsfrist

Deutsche Bewerberinnen und Bewerber reichen ihre vollständig ausgefüllten Bewerbungsunterlagen per E-Mail bis zum **29.04.2019** bei InterCultur gGmbH ein. Chinesische Bewerberinnen und Bewerber schicken ihre Unterlagen per E-Mail bis zum **29.04.2019** an das Goethe-Institut China. Die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter: www.intercultur.de/multiplikatoren Austausch

Auswahl und Matching

Es stehen je 10 Plätze für deutsche und chinesische Teilnehmende zur Verfügung. Anfang Juni werden die Bewerberinnen und Bewerber per E-Mail über den Ausgang des Bewerbungsverfahrens informiert und erhalten im Falle einer Zusage weitere Informationen zum Programm und ihrem Austauschpartner.

Kosten und Leistungen

Der Multiplikatoren Austausch Deutschland-China wird von der Stiftung Mercator gefördert. Die Eigenbeteiligung beträgt für die deutschen und chinesischen Teilnehmenden **€ 375**. Folgende Leistungen sind im Programm enthalten:

- Hin- und Rückflug nach China/Deutschland, Economy Class,
- Unterkunft und Vollverpflegung während der Seminare,
- Reisekosten zu und von den Seminaren,
- Unterkunft und Vollverpflegung im Gastland (außerhalb der Seminare vom Austauschpartner zu leisten),
- Kosten für Besichtigungen und Rahmenprogramm,
- Deutsch- und ggf. englischsprachige Begleitung während der Seminare und des Exkursionstags durch Personal von InterCultur gGmbH und dem Goethe-Institut China.

Nicht in den Programmleistungen enthalten sind Kosten für das Visum, Versicherungen und Aufwendungen für den persönlichen Bedarf.

Information und Beratung

Kontakt	für deutsche Bewerbungen	für chinesische Bewerbungen
Organisation	InterCultur gGmbH	Goethe-Institut China 北京德国文化中心·歌德学院（中国）
Ansprechpartner	Isabell Hinsberger	Steffi Stadelmann
Adresse	Friedensallee 48 22765 Hamburg	北京市海淀区中关村南大街 2 号 数码大厦 B 座 17 层, 邮编 100086
Telefonnummer	+49 (0)40 80 60 276-13	+86 (0)10 8251 2909 Ext.132
Faxnummer	+49 (0)40 80 60 276-29	+86 (0)10 8251 2903
E-Mail	Isabell.Hinsberger@intercultur.de	Stefanie.Stadelmann@goethe.de
Internetseite	https://intercultur.de/multiplikatoren Austausch	www.goethe.de/china/multiplikatoren Austausch